

EICHWALDER BÜRGERINITIATIVE FÜR FLUGSICHERHEIT, ECHTEN SCHALLSCHUTZ UND NACHTFLUGVERBOT
in der Bürger-Initiative NOTWEHR Anlieger BER Ost-West-Aktions-Gemeinschaft,
c./o. Stubenrauchstr.71, 15732 Eichwalde,

in enger Zusammenarbeit mit der SCHULZENDORFER INTERESSENGEMEINSCHAFT GEGEN FLUGLÄRM
und der INTERESSENGEMEINSCHAFT ALTANSCHLIESSER SCHULZENDORF (IGAS)

Eichwalde, den 19.Juli 2019
Az.: Io + EG

4. N a c h t r a g

zur Presse-Erklärung vom 6.Juli 2019 zur Einstellung der Bearbeitung und
Beitrags-Rückzahlung durch den MAWV zur Altanschließerproblematik ;

Gemeinsame Lösung mit dem MAWV zum Scheitern verurteilt !

- zu "Gemeinsam Rechtsfrieden schaffen ! VÖGN-Aufruf an den Märkischen Abwasser- und
Wasserzweckverband zu bürgernahe handeln bei den Altanschließer-Beiträgen" und
"Skandal-Urteil des BGH. Gerichtshof lehnt Staatshaftung bei Altanschließern ab und
schafft Rechtschaos. VÖGN strebt Klärung vor dem Bundesverfassungsgericht an.",
Das Grundstück, Journal des VÖGN Nr. 7-2019 S.15 bzw. 04 -

Der MAWV verkörpert einen juristischen Altanschließer-Sonderfall. weil
zum Beweis seines rechtswidrigen Handelns gar nicht auf das BVerfG-Urteil
zurückgegriffen werden muß und der Streitfall BGH-BVerfG deshalb nur ein
Randproblem darstellt.

Alle MAWV-Altanschließer-Bescheide sind nämlich von Anfang an nichtig,
weil

- der MAWV schon vor Beitragserhebung alle Nachwende-Investitionskosten
bereits über zu hohe Gebühren in Rechnung stellte, so daß die Beitrags-
Bescheide nach Prof. Brüning als verbotene Doppelbelastung zu werten
sind;
- der MAWV die Beiträge und Gebühren nicht gemäß der rechtsgültigen
EU-WRRRL 2000/60/EG berechnete, so daß durch Mißachtung des Verursacher-
prinzips die Haushalte über Gebühr belastet werden;
- der MAWV bei Beitrags-Rückzahlung den Betrag über Raten zurückfordert,
weil er dann gegenüber anderen Kunden erhöhte Gebühren berechnet, zu
deren "Rechtmäßigkeit" er sich durch Verschweigen der Vorab-Gebühren-
Kassierung für dieselbe Leistung das zustimmende Urteil des OVG er-
schlich, und
- Altanschließerproblem-Fehlerbearbeitungskosten als nicht wasserwirt-
schaftliche Leistung rechtswidrig seinen Kunden durch eine 60%ige
Grundgebühren-Erhöhung in Rechnung gestellt werden.

Bald ist Landtagswahl ! Dazu ein Aufruf :

Erfüllen Sie unserem Lieben Landesvater doch bitte seinen Herzenswunsch !

Unser Brandenburger Landesvater steht noch immer beim Wahlbürger in hohem Ansehen - im Gegensatz zu seiner Partei, die in Richtung Splitterpartei immer mehr vor sich herdümpelt ! Kann und will er diesen Widerspruch auf Dauer aufhalten ?

Viele Politiker, welche ein hohes Amt innehaben, werden nach einiger Zeit amtsmüde, scheuen sich aber, dies öffentlich zu machen, zuzugeben, ob aus Selbstachtung oder um ihre Fans nicht zu enttäuschen.

Wie erkennt man das ? Ganz einfach: Sie betonen öffentlich , aktiv weitermachen zu wollen, aber vergrätschen gleichzeitig ihre Wähler durch unliebsame Aktionen bis hin zur offenen Unterstützung von deren Rechtsgegnern ! So wollen sie erreichen, nicht wiedergewählt zu werden; Taktik !

Trifft dies nun auch für unseren Lieben Landesvater zu ? Aber ja ! Und er ist ja auch nicht mehr der Jüngste !

Er vergrämt seine Wähler bis hin zur Wirtschaft mit einem viele sehr benachteiligenden neuen Landesentwicklungsplan, er verbaute den Flughafenrainern juristisch einen Volksentscheid zum Nachtflugverbot, indem er ihr Volksbegehren annahm, aber nicht umsetzte, und er war beim BGH-Prozeß mit seiner Regierung sogar "eingetretener Streithelfer" gegen die Interessen seiner Wähler als Altanschießer. Das Urteil war dann auch danach !

Wenn das keine klare Positionierung ist ??? Entsprechend dieser sollten wir ihm seinen noch geheimen Nichtwiederwahlwunsch im Herbst erfüllen und ihm in seinem wie auch unserem Interesse seine Altersruhezeit genießen lassen - er ist ja dafür gut versorgt !

Der geheime Wunsch unseres Lieben Landesvaters sei uns deshalb Befehl !

Ihr Otto Normalverbraucher

Bald ist Landtagswahl ! Dazu ein Aufruf :

Erfüllen Sie unserem Lieben Landesvater doch bitte seinen Herzenswunsch !

Unser Brandenburger Landesvater steht noch immer beim Wahlbürger in hohem Ansehen - im Gegensatz zu seiner Partei, die in Richtung Splitterpartei immer mehr vor sich herdümpelt ! Kann und will er diesen Widerspruch auf Dauer aufhalten ?

Viele Politiker, welche ein hohes Amt innehaben, werden nach einiger Zeit amtsmüde, scheuen sich aber, dies öffentlich zu machen, zuzugeben, ob aus Selbstachtung oder um ihre Fans nicht zu enttäuschen.

Wie erkennt man das ? Ganz einfach: Sie betonen öffentlich , aktiv weitermachen zu wollen, aber vergrätschen gleichzeitig ihre Wähler durch unliebsame Aktionen bis hin zur offenen Unterstützung von deren Rechtsgegnern ! So wollen sie erreichen, nicht wiedergewählt zu werden; Taktik !

Trifft dies nun auch für unseren Lieben Landesvater zu ? Aber ja ! Und er ist ja auch nicht mehr der Jüngste !

Er vergrämt seine Wähler bis hin zur Wirtschaft mit einem viele sehr benachteiligenden neuen Landesentwicklungsplan, er verbaute den Flughafenrainern juristisch einen Volksentscheid zum Nachtflugverbot, indem er ihr Volksbegehren annahm, aber nicht umsetzte, und er war beim BGH-Prozeß mit seiner Regierung sogar "eingetretener Streithelfer" gegen die Interessen seiner Wähler als Altanschießer. Das Urteil war dann auch danach !

Wenn das keine klare Positionierung ist ??? Entsprechend dieser sollten wir ihm seinen noch geheimen Nichtwiederwahlwunsch im Herbst erfüllen und ihm in seinem wie auch unserem Interesse seine Altersruhezeit genießen lassen - er ist ja dafür gut versorgt !

Der geheime Wunsch unseres Lieben Landesvaters sei uns deshalb Befehl !

Ihr Otto Normalverbraucher